



# Albert-Einstein-Schule

## KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

### Laatzen

Laatzen, 17. Juni 2021

#### Erleichterung für Nachhilfeunterstützung bei BuT-Berechtigung

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die lange Zeit der Schulschließung und des Distanzlernens hat alle Schüler:innen und Sie als Eltern vor große Herausforderungen gestellt. Wir als Schule werden uns in den kommenden Monaten große Mühe geben, die entstandenen Lücken für alle Schüler:innen bestmöglich zu schließen. Zusätzlich zu unserer Arbeit gibt es jedoch auch die Möglichkeit, über die Nachhilfeangebote für BuT-berechtigte Schüler:innen weitere Unterstützung zu bekommen. Hierfür wurden erfreulicherweise die Regelungen deutlich gelockert, sodass mehr Schüler:innen von dem Unterstützungsangebot profitieren können.

Alle bereits ausgestellten Gutscheine gelten bis zum 31.07.2021.

Mit Hilfe des beigefügten Formulars können Sie für das kommende Schuljahr neue Nachhilfeangebote beantragen oder bestehende Angebote verlängern. Hierfür muss lediglich die erste Seite vollständig ausgefüllt und der Antrag bei der Klassenlehrkraft abgegeben werden. Die Schule füllt den restlichen Antrag für Sie aus und lässt Ihnen den vollständig ausgefüllten Antrag zukommen. Dieser muss dann von Ihnen beim Job-Center eingereicht werden, damit Sie die Unterstützung bekommen.

Wichtig: Sie können bereits jetzt einen Antrag für Nachhilfeangebote für das kommende Schuljahr stellen! Wenn Sie unsicher sind, ob dies notwendig ist, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrkraft oder die Zweigleitung, antragsberechtigt sind alle BuT-berechtigten Familien. Jedem Kind stehen mindestens 4 Unterrichtseinheiten zu.

Mit freundlichen Grüßen

*Christian Augustin*





- Leichte Sprache -  
**Albert-Einstein-Schule**  
KOOPERATIVE GESAMTSCHULE  
Laatzten

Laatzten, den 15. Juni 2021

**BuT – Lern-Förderung (Nachhilfe)**

Liebe Eltern,

wegen Corona gibt es besondere Regeln für die BuT-Nachhilfe.

Alle Gutscheine gelten bis zum 31.07.2021

- auch wenn ein früheres Datum darauf steht.

Wenn Sie die Nachhilfe verlängern möchten,  
oder wenn Sie einen neuen Antrag stellen möchten,  
brauchen Sie das angehängte Formular.

Es ist ganz einfach:

Sie füllen die erste Seite aus.

Dann geben Sie es der Schule.

Die Schule trägt den Rest ein.

Sie bekommen den Antrag zurück und  
geben ihn beim Job-Center ab.

Sie können auch jetzt schon einen Antrag für das nächste Schuljahr stellen.

Haben Sie Fragen?

Dann sprechen Sie mit den Klassen-Lehrern oder den Zweig-Leitern.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Augustin  
*Schulleiter*



# Bildungs- und Teilhabeleistungen Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung (Stand 01.02.2020)

Allgemein- und berufsbildende Schulen in Niedersachsen

## Schülerin/ Schüler

Name: Straße / Hausnr.:

Vorname: PLZ / Ort:

Geburtsdatum: ggf. BuT-Nummer oder Aktenzeichen:

Ist BuT-berechtigt durch:

**Arbeitslosengeld über das Jobcenter (§ 28 SGB II)**

## Von den Sorgeberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen

### Datenschutzerklärung für Informationspflichten des Art. 13 der Europäischen Datenschutzverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Geschäftsführung des Jobcenter Region Hannover, Vahrenwalder Straße 245, 30179 Hannover. Die/Der behördliche Datenschutzbeauftragte des Jobcenter Region Hannover ist unter vorgenannter Postanschrift oder per E-Mail unter [Jobcenter-Region-Hannover.Datenschutz@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Region-Hannover.Datenschutz@jobcenter-ge.de) zu erreichen.

Die personenbezogenen Daten werden mit diesem Formular ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch – SGB II) erhoben und verarbeitet. Für die Bearbeitung des Antrags sind die auf diesem Formular abgefragten Stammdaten des leistungsberechtigten Kindes/Jugendlichen sowie die Angaben der Schule zum Umfang des Förderbedarfs erforderlich. Wer die o.g. Leistungen beantragt, ist zur Mitwirkung verpflichtet (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch – SGB I). Im Falle fehlender Mitwirkung können die Leistungen versagt oder entzogen werden.

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit den §§ 67 ff. Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X). Eine Weiterleitung der Daten erfolgt zur Abrechnung der Kosten der Lernförderung mit den jeweiligen Anbietern ausschließlich an die Region Hannover.

Für die Daten besteht eine Speicherfrist von 10 Jahren nach Beendigung des Leistungsbezuges, sofern keine Widerspruchs- oder Klageverfahren anhängig sind oder offene Forderungen des Jobcenters Region Hannover bestehen.

Als betroffene oder bevollmächtigte Person können Sie gegenüber dem Jobcenter Region Hannover folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung, Vervollständigung oder Löschung (nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen).

Darüber hinaus können Sie bei der/dem Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (Husarenstraße 30 in 53117 Bonn) ein Beschwerderecht geltend machen.

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler wird Lernförderung wie umseitig empfohlen beantragt. Ich beantrage darüber hinaus Bildungs- und Teilhabeleistungen dem Grunde nach.

Datum

Unterschrift

## Von der Schule auszufüllen – zutreffendes bitte ankreuzen

Die Bewilligung der Lernförderung hängt von der Bestätigung der nachfolgenden Komponenten ab. Sofern die nachfolgenden vier Aussagen nicht bestätigt werden können, hat eine Antragstellung wenig Aussicht auf Erfolg.

- |                                    |  |   |
|------------------------------------|--|---|
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu | Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)                                     |
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu | Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.  |
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu | Die Leistungsschwäche ist <u>nicht</u> ausschließlich auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen. |
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu | Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.   |
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu | Die Schülerin/ der Schüler hat keine oder sehr geringe Deutschkenntnisse.   |

## Notwendige Angaben der Schule

Klasse: _____	Einzel- förderung	Gruppen- förderung	Anzahl der Unterrichtseinheiten pro Woche (bei <b>mehr als 4 Einheiten</b> insgesamt ist eine <b>Begründung</b> erforderlich – siehe unten)
---------------	----------------------	-----------------------	---

- |  |                          |                          |  |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Fach _____<br>Aktuelle/letzte Note _____ * | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit<br><input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten<br><input type="checkbox"/> ____ Unterrichtseinheiten |
|--|--------------------------|--------------------------|--|

\_\_\_\_\_  
Name der Fachlehrkraft, Unterschrift

- |  |                          |                          |  |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 2. Fach _____<br>Aktuelle/letzte Note _____ * | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit<br><input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten<br><input type="checkbox"/> ____ Unterrichtseinheiten |
|--|--------------------------|--------------------------|--|

\_\_\_\_\_  
Name der Fachlehrkraft, Unterschrift

- |  |                          |                          |  |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 3. Fach _____<br>Aktuelle/letzte Note _____ * | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit<br><input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten<br><input type="checkbox"/> ____ Unterrichtseinheiten |
|--|--------------------------|--------------------------|--|

\_\_\_\_\_  
Name der Fachlehrkraft, Unterschrift

- |  |                          |                          |  |
|--|--------------------------|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 4. Fach _____<br>Aktuelle/letzte Note _____ * | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> 1 Unterrichtseinheit<br><input type="checkbox"/> 2 Unterrichtseinheiten<br><input type="checkbox"/> ____ Unterrichtseinheiten |
|--|--------------------------|--------------------------|--|

\_\_\_\_\_  
Name der Fachlehrkraft, Unterschrift

\* Angabe erforderlich - falls keine Notenvergabe erfolgt, Begründung auf S. 3 nutzen

**Ausführliche pädagogische Begründung oder Förderplan, wenn**

- mehr als 4 Unterrichtseinheiten Lernförderung pro Woche empfohlen werden oder
- Sprachförderung empfohlen wird (Gruppenförderung am Vormittag)

**Zeitraum der Lernförderung:**

Die Lernförderung soll am \_\_\_\_\_ 20\_\_\_\_ (Datum bitte eingeben) beginnen. Sofern hier kein Datum eingetragen wird, erfolgt eine mögliche Bewilligung des Antrags nach Eingangsdatum.

Lernförderung wird empfohlen ☐ bis \_\_\_\_\_ 20\_\_\_\_ ☐ 3 Monate ☐ 6 Monate ☐ bis Schuljahresende

**Kontakt für Rückfragen:**

Ort, Datum

Frau/Herr \_\_\_\_\_

Schule \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_



Stempel der Schule

**Bitte senden Sie die Bestätigung an:**

Jobcenter Region Hannover  
Vahrenwalder Str. 245  
30179 Hannover

